



Teilnahmebedingungen und technisches Reglement des Modellraketenwettbewerbs

§ 1 - Teilnahmebedingung

Teilnehmen darf jeder, der eine Modellrakete selber zusammenbauen kann.

§ 2 - Bauanleitung

Beim Zusammenbau der Rakete ist die mitgelieferte Bauanleitung zu beachten. Das Anbringen eines Fallschirms oder Flatterbandes als Bergungssystem ist nicht nötig. Die Rakete darf optisch selber gestaltet werden. Zusätzlicher Ballast ist nicht erlaubt.

Die Rakete wird im Vorfeld des Wettbewerbs zusammgebaut und zum Veranstaltungsort mitgebracht. Die Treibsätze werden vor Ort ausgehändigt und unter Aufsicht gezündet.

§ 3 - Start

Auf jeden Teilnehmer kommt eine Rakete. In der Nähe der Startvorrichtung ist das Tragen der zur Verfügung gestellten Schutzhelme verpflichtend.

§ 4 - Wettkampfklasse: Höchster Flug

Gewinner dieser Kategorie wird die Modellrakete, die am höchsten in die Luft fliegt.

Ein Verlassen des offiziell markierten Luftraums bedeutet einen ungültigen Versuch.

Strittige Fragen werden nach einem Einspruch eines Teilnehmers umgehend vom Wettkampfrichter geklärt, der eine Wiederholung des Versuchs anordnen kann.

(siehe auch: Allgemeiner Sicherheitskodex)

